



Gemeinde Altenbeken

Verwaltungsvorlage

BA/079/17

Amt	Bauamt
Abteilung	
Berichterstatter	Sänger, Thomas

Vorlagen-Datum	14.11.2017
----------------	------------

Gremium	Termin	TOP-Nr.	Öffentlichkeitsstatus
Bau-, Natur- und Umweltausschuss	30.11.2017	4	öffentlich

Betreff: Erarbeitung eines möglichen Wirtschaftswegekonzeptes

Sach- und Rechtslage:

Um die Wirtschaftswege der Gemeinde Altenbeken zukunftsfähig, bedarfsgerecht und wirtschaftlich unterhalten zu können hält es die Verwaltung für sinnvoll ein Wirtschaftswegekonzept aufzustellen.

Die Erstellung eines kommunalen ländlichen Wegenetzkonzeptes könnte im Rahmen des NRW-Programms „Ländlicher Raum 2014-2020“ mit bis zu 75% der Gesamtkosten -max. aber 50.000 € pro Stadt / Gemeinde- gefördert werden.

Der Fördergeldgeber stellt aber umfangreiche Anforderungen und Vorgaben an eine Fördergeldzusage und an das zu erstellende Konzept, die nach Ansicht der Verwaltung für die Unterhaltung der Gemeindewege nur bedingt zu verwenden sind.

Aufgrund des Mehraufwandes für ein gefördertes Wegekonzept sind für die Erstellung Kosten in Höhe von ca. 80.000 € zu erwarten. Bei einer maximalen Förderung von 50.000 € verbleibt ein Gemeindeanteil von 30.000 €.

Ein den Anforderungen der Gemeinde Altenbeken entsprechendes Wirtschaftswegekonzept würde nach ersten Recherchen Kosten in Höhe von ca. 30.000 € verursachen. Vorteile dieses nicht geförderten Konzeptes sind die Flexibilität, keine Vorgaben zum Ausführungszeitraum sowie zum Umfang, Aufbau und Inhalt des Wirtschaftswegekonzeptes.

Nähere Informationen zum Wirtschaftswegekonzept werden in der Sitzung gegeben.

Beschlussvorschlag:

Vorbehaltlich der haushaltspolitischen Beratungen empfiehlt der Bau-, Natur- und Umweltausschuss dem Rat der Gemeinde Altenbeken den Bürgermeister zu ermächtigen, den Auftrag zur Erstellung eines Wirtschaftswegekonzeptes ohne Förderung an ein Ing.- Büro zu vergeben.